



2026

Berufspädagogische Fortbildungen (24 h) für Praxisanleitende



ARTEMED AKADEMIE
#educationnextgeneration

www.artemed-akademie.de



Inhaltsverzeichnis

Über uns – ARTEMED AKADEMIE	4
Nachweisbarer Umfang	5
ONLINE	
"Das könnte dein Weg sein"	6-7
Recruiting von neuen Auszubildenden	
„Bitte anschnallen, wir starten gleich!“	8-9
Beziehungen mit Auszubildenden professionell gestalten	
Herausforderung: Psychische Erkrankungen bei Auszubildenden	10-11
Mit dem Ausbildungskompass zum Ziel	12-13
Praktische Ausbildungspläne aktiv als Anleitungsinstrument nutzen	
PRÄSENZ	
Simulationstraining: Praktische Examensprüfung	14-15
Simulationstraining: Gesprächsführung	16-17
Workshop: Arbeits- und Lernaufgaben erstellen	18-19
Workshop: Game Based Learning – Escape Room	20-21
Symposium Praxisanleitung	22-23
Die Sterneküche der Ausbildung	
Buchen Sie unsere Fortbildungen	24
Artemed Standorte	25
Unsere Pflegeschulen	26-27
Kontakte	28

ÜBER UNS

ARTEMED AKADEMIE

Die ARTEMED AKADEMIE ist das unternehmenseigene Kompetenzzentrum der Artemed Klinikgruppe für Fort- und Weiterbildung im Gesundheitswesen. Unsere Bildungsangebote richten sich an Mitarbeitende aller Berufsgruppen, die zur Patientenversorgung und Gesundheitsförderung beitragen. Außerdem fördern wir gezielt den Nachwuchs – besonders im Pflegebereich – mit vielfältigen Ausbildungsangeboten.

Kompetenzzentrum Praxisanleitung

Unser Kompetenzzentrum Praxisanleitung bietet Praxisanleitenden aus der Pflege, aus dem Bereich Operationstechnische Assistent:innen OTA, Anästhesietechnische Assistent:innen ATA sowie aus dem Hebammenwesen sowie Berufspädagogen ein vielfältiges, bedarfsorientiertes Angebot zur systematischen und kontinuierlichen Fortbildung und Kompetenzerweiterung an.

Kompetenzzentrum Notfallmedizin

Unser Kompetenzzentrum Notfallmedizin bietet Ärztinnen und Ärzten, Rettungsdienstpersonal, Pflegefachpersonen sowie medizinischen Fachangestellten ein spezialisiertes, praxisorientiertes Angebot zur systematischen und kontinuierlichen Fortbildung in der Akut- und Notfallversorgung an.

Simulationstrainings

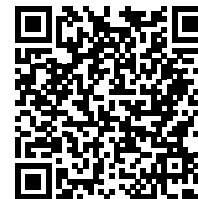
Simulationstrainings bieten medizinischen Fachkräften wie Ärztinnen und Ärzten sowie Pflegefachkräften, Hebammen, ATA und OTA die modernste Form der Möglichkeit, kritische Situationen realitäts- und praxisnah zu üben. Ob akute und vorhersehbare Notfälle, komplexe Behandlungsabläufe, klinische Alltagssituationen z. B. auf einer Normalstation, in der Geburtshilfe, im OP oder die Kommunikation im Team - die unterschiedlichsten Szenarien trainieren die Professionals gemeinsam auf Augenhöhe in einer modernen und voll digitalisierten sowie geschützten Lernumgebung.



www.artemed-akademie.de

Unsere Veranstaltungen richten sich an Artemed Mitarbeitende, Kooperationspartner und weitere interessierte Praxisanleitende und Berufspädagogen.

Die Fortbildungen sind durch den berufspädagogischen Schwerpunkt im Sinne von § 4 Abs. 3 PflAPrV, § 10 HebStPrV und § 9 Abs. 3 ATA OTA APrV gegenüber der zuständigen Behörde nachweisbar. Eine entsprechende Bescheinigung wird am Ende jeder Fortbildung ausgestellt. Der Umfang der Stunden ist bei jeder Veranstaltung angegeben.



Alle Fort- und Weiterbildungsangebote finden Sie auch online unter:
www.kompetenzzentrum-praxisanleitung.de

„Das könnte dein Weg sein“

Recruiting von neuen Auszubildenden

Die Begeisterung für Pflege beginnt oft schon vor der Ausbildung – bei Schulbesuchen, auf Messen oder im Praktikum. Genau hier können Praxisanleitende den entscheidenden Funken zünden: Wie gelingt es, junge Menschen schon beim ersten Kontakt für die Pflege zu gewinnen und ihre Neugier lebendig zu halten? In dieser Fortbildung reflektieren wir gemeinsam, wie Sie Praktikanten professionell begleiten, Talente fördern und so den Pflegeberuf in seiner Vielfalt erlebbar machen.

Inhalte

- + Bedürfnisse und Erwartungen der „Generation Z“ erkennen
- + Praktikanten individuell und professionell begleiten
- + Neugier wecken, Interesse aufrechterhalten
- + Pflegeprozesse anschaulich erläutern und erlebbar machen
- + Konstruktives, kriteriengeleitetes Feedback geben
- + Praktika gezielt nutzen, um Nachwuchs für die Pflege zu gewinnen



Zielgruppe

Praxisanleitende

Referent

Alexander Jeltsch

Lehrer für Pflege und Gesundheit M.A.

Dauer

08.15 – 15.15 Uhr

Termine

14. Januar 2026

08. April 2026

01. Juli 2026

21. Oktober 2026

Teilnehmendenzahl

mind. 10 / max. 25

Online via Microsoft Teams

Voraussetzung für die Teilnahme ist ein Computer, Notebook oder Tablet mit Mikrofon und Lautsprecher (oder Headset), eine Kamera sowie eine stabile Internetverbindung. Vor Fortbildungsbeginn erhalten Sie die Zugangsdaten per E-Mail.

Nachweisbarer Umfang

8 Stunden gemäß § 4 Abs. 3 PflAPrV, § 10 HebStPrV und § 9 Abs. 3 ATA OTA APrV

„Bitte anschnallen, wir starten gleich!“

Beziehungen mit Auszubildenden professionell gestalten

Ein neuer Praxiseinsatz fühlt sich für Auszubildende manchmal an wie ein Flug in unbekannte Länder: aufregend, spannend – und manchmal auch herausfordernd. Damit sie gut ankommen, brauchen sie professionelle Begleitung, klare Orientierung und eine wertschätzende Aufnahme im Team. In dieser Fortbildung erarbeiten wir Strategien für ein gelungenes „Onboarding“ und „Offboarding“ und stärken Ihre Kompetenz, Lernprozesse während des gesamten Einsatzes bewusst zu gestalten.

Inhalte

- + Onboarding: Willkommen heißen und Sicherheit vermitteln
- + Sicherheitsvorkehrungen treffen: Erwartungen klären und Strukturen schaffen
- + Turbulenzen meistern: Schwierige Situationen souverän begleiten
- + Zwischenstopps nutzen: Lernziele gemeinsam verfolgen
- + Offboarding: Den Praxiseinsatz professionell und motivierend abschließen



Zielgruppe

Praxisanleitende

Referent

Alexander Jeltsch

Lehrer für Pflege und Gesundheit M.A.

Dauer

08.15 – 15.15 Uhr

Termine

19. Februar 2026

21. Mai 2026

27. August 2026

05. November 2026

Teilnehmendenzahl

mind. 10 / max. 25

Online via Microsoft Teams

Voraussetzung für die Teilnahme ist ein Computer, Notebook oder Tablet mit Mikrofon und Lautsprecher (oder Headset), eine Kamera sowie eine stabile Internetverbindung. Vor Fortbildungsbeginn erhalten Sie die Zugangsdaten per E-Mail.

Nachweisbarer Umfang

8 Stunden gemäß § 4 Abs. 3 PflAPrV, § 10 HebStPrV und § 9 Abs. 3 ATA OTA APrV

Herausforderung: Psychische Erkrankungen bei Auszubildenden

Immer mehr junge Menschen bringen psychische Belastungen oder Erkrankungen mit in ihre Ausbildung. Für Praxisanleitende ist es oft herausfordernd, diese Situationen wahrzunehmen, anzusprechen und zugleich professionell damit umzugehen. Diese Fortbildung vermittelt praxisnahe Strategien, wie Sie Auszubildende mit psychischen Problemen sensibel begleiten, Grenzen wahren und passende Unterstützungsangebote einbinden können.

Inhalte

- + Überblick über aktuelle Krankheitsbilder und Häufigkeiten
- + Warnsignale frühzeitig erkennen
- + Offene und wertschätzende Gesprächsführung
- + Grenzen der eigenen Rolle wahrnehmen
- + Ansprechpartner und Unterstützungsnetzwerke kennen



Zielgruppe

Praxisanleitende und Pflegepädagogen

Referent

Andreas Wilke

Psychologe (M.Sc.)

Dauer

09.00 – 17.00 Uhr

Termin

12. März 2026

Teilnehmendenzahl

mind. 15

Online via Microsoft Teams

Voraussetzung für die Teilnahme ist ein Computer, Notebook oder Tablet mit Mikrofon und Lautsprecher (oder Headset), eine Kamera sowie eine stabile Internetverbindung. Vor Fortbildungsbeginn erhalten Sie die Zugangsdaten per E-Mail.

Nachweisbarer Umfang

8 Stunden gemäß § 4 Abs. 3 PflAPrV, § 10 HebStPrV und § 9 Abs. 3 ATA OTA APrV

Mit dem Ausbildungskompass zum Ziel

Praktische Ausbildungspläne aktiv als Anleitungsinstrument nutzen

Praktische Ausbildungspläne sind ein wertvolles Steuerungsinstrument für die generalistische Pflegeausbildung. Richtig eingesetzt, bieten sie nicht nur Struktur, sondern auch Orientierung für Auszubildende und Praxisanleitende. In dieser Fortbildung entdecken Sie, wie Sie Ausbildungspläne als Kompass nutzen, Lernprozesse zielgerichtet gestalten und dabei die Entwicklung der Auszubildenden optimal fördern. So werden Ausbildungspläne von einer formalen Pflicht zu einem echten Werkzeug der Lernbegleitung.

Inhalte

- + Gesetzliche Grundlagen und Empfehlungen
- + Aufbau und Inhalte praktischer Ausbildungspläne
- + Chancen und Grenzen in der Anwendung
- + Praxisbeispiele und Umsetzungsideen
- + Den Ausbildungsplan als Instrument für gezielte Anleitungen nutzen



Zielgruppe

Praxisanleitende

Referent

Alexander Jeltsch

Lehrer für Pflege und Gesundheit M.A.

Dauer

08.15 – 15.15 Uhr

Termine

10. März 2026

22. September 2026

08. Dezember 2026

Teilnehmendenzahl

mind. 10 / max. 25

Online via Microsoft Teams

Voraussetzung für die Teilnahme ist ein Computer, Notebook oder Tablet mit Mikrofon und Lautsprecher (oder Headset), eine Kamera sowie eine stabile Internetverbindung. Vor Fortbildungsbeginn erhalten Sie die Zugangsdaten per E-Mail.

Nachweisbarer Umfang

8 Stunden gemäß § 4 Abs. 3 PflAPrV, § 10 HebStPrV und § 9 Abs. 3 ATA OTA APrV

Simulationstraining: Praktische Examensprüfung

Das praktische Examen ist ein Meilenstein – für Auszubildende ebenso wie für Prüfende. In dieser Situation prägen Atmosphäre und Verhalten entscheidend den Erfolg. In unserem Simulationstraining reflektieren Sie Ihre Rolle als Prüfende, üben realistische Prüfungsszenarien und gewinnen Sicherheit im Umgang mit herausfordernden Situationen. So tragen Sie zu einer professionellen und gleichzeitig unterstützenden Prüfungsumgebung bei.

Inhalte

- + Rolle und Aufgaben der Prüfenden verstehen
- + Kompetenzfelder der PflAPrV sicher anwenden
- + Simulation praktischer Prüfungen durchführen
- + Eigenes Prüfungsverhalten reflektieren und steuern
- + Feedback erhalten und anwenden
- + Prüfungsatmosphäre bewusst gestalten und Ängste reduzieren



Zielgruppe

Praxisanleitende und Pflegepädagogen

Referenten

Thomas Scherten

Simulationstrainer, Erwachsenenbildung (M.A.),

Stefan Effertz

Simulationstrainer, Berufspädagogik Pflege und Gesundheit (M.A.)

Dauer

08.15 – 15.15 Uhr

Termine

18. Februar 2026

30. April 2026

09. Dezember 2026

Veranstaltungsort

Kongresszentrum des Artemed Krankenhauses Düren

Roonstr. 30 | 52351 Düren

Teilnehmendenzahl

mind. 10 / max. 25

Teilnehmendenzahl

mind. 10 / max. 16

Nachweisbarer Umfang

8 Stunden gemäß § 4 Abs. 3 PflAPrV, § 10 HebStPrV und § 9 Abs. 3 ATA OTA APrV

Simulationstraining: Gesprächsführung

Erst-, Zwischen- und Abschlussgespräche sind wertvolle Momente des Austauschs in der Ausbildung. Oft kommen sie jedoch zu kurz oder verlaufen unstrukturiert. In diesem Simulationstraining erleben Sie die Wirkung professioneller Gesprächsführung, reflektieren Ihr eigenes Kommunikationsverhalten und gewinnen Sicherheit, diese Gespräche bewusst und zielführend zu gestalten.

Inhalte

- + Erst-, Zwischen- und Abschlussgespräche sinnvoll nutzen
- + Kriterien für erfolgreiche Gesprächsführung
- + Simulation realistischer Gesprächssituationen
- + Feedback und Reflexion des eigenen Gesprächsverhaltens



Zielgruppe

Praxisanleitende und Pflegepädagogen

Referenten

Thomas Scherten

Simulationstrainer, Erwachsenenbildung (M.A.),

Stefan Effertz

Simulationstrainer, Berufspädagogik Pflege und Gesundheit (M.A.)

Dauer

08.15 – 15.15 Uhr

Termine

11. März 2026
02. Juli 2026
23. September 2026

Veranstaltungsort

Kongresszentrum des Artemed Krankenhauses Düren
Roonstr. 30 | 52351 Düren

Teilnehmendenzahl

mind. 10 / max. 16

Nachweisbarer Umfang

8 Stunden gemäß § 4 Abs. 3 PflAPrV, § 10 HebStPrV und § 9 Abs. 3 ATA OTA APrV

Workshop: Arbeits- und Lernaufgaben erstellen

Arbeits- und Lernaufgaben sind ein Schlüssel für praxisnahes Lernen: Sie ermöglichen Auszubildenden, pflegerische Schwerpunkte selbstständig zu erarbeiten und stärken zugleich die Fachkompetenz des Teams. In diesem Workshop entwickeln Sie eigene Aufgaben für Ihren Bereich – praxisnah, kreativ und sofort einsetzbar.

Inhalte

- + Nutzen und Einsatzmöglichkeiten von Arbeits- und Lernaufgaben
- + Aufbau und Bestandteile einer gelungenen Aufgabe
- + Arbeit mit Vorlagen und Beispielen
- + Direkte Erstellung eigener Aufgaben im Workshop
- + Feedback von Kollegen und Begleitung durch Pflegepädagogen



Zielgruppe

Praxisanleitende

Referent

Alexander Jeltsch

Lehrer für Pflege und Gesundheit M.A.

Dauer

08.15 – 15.15 Uhr

Termine

15. Januar 2026

09. April 2026

06. November 2026

Veranstaltungsort

Kongresszentrum des Artemed Krankenhauses Düren

Roonstr. 30 | 52351 Düren

Teilnehmendenzahl

mind. 10 / max. 25

Voraussetzung für die Teilnahme:

Ein Notebook oder Tablet mit einem vorinstallierten Textverarbeitungsprogramm (Microsoft Word oder vergleichbares Programm) zur Bearbeitung von Doc-Dokumenten.

Nachweisbarer Umfang

8 Stunden gemäß § 4 Abs. 3 PflAPrV, § 10 HebStPrV und § 9 Abs. 3 ATA OTA APrV

Workshop: Game Based Learning – Escape Room

Die Alexx Boxx: Lernen darf Spaß machen!

Mit der „Alexx Boxx“ erleben Sie, wie Gamification Theorie und Praxis spannend verbindet. Durch spielerische Herausforderungen im Escape-Room-Format entdecken Sie neue Wege, Auszubildende zu motivieren und Lernprozesse nachhaltig zu gestalten. Ein interaktives Erlebnis, das Neugier weckt und die Praxisanleitung auf innovative Weise bereichert.

„Menschen mit einer neuen Idee gelten so lange als Spinner, bis sich die Sache durchgesetzt hat.“

(Mark Twain)

Inhalte

- + Gamification als Motor für Motivation und Lernerfolg
- + Digitale Tools sinnvoll einsetzen: Aktivieren statt konsumieren
- + Medien- und Sozialkompetenz spielerisch fördern
- + Escape-Room-Methode mit der Alexx Boxx kennenlernen
- + Gemeinsames Entwickeln eigener Gamification-Ideen
- + Reflexion und Transfer in die Praxis
- + Teamarbeit und Problemlösefähigkeit spielerisch stärken



Zielgruppe

Praxisanleitende und Pflegepädagogen

Referent

Alexander Gröber

Gesundheitspädagogin B.A., Notfallsanitäterin

Dauer

09.00 – 16.30 Uhr

Termin

09. Juni – 10. Juni 2026

Veranstaltungsort

St. Elisabethen Krankenhaus Frankfurt

Teilnehmendenzahl

mind. 10 / max. 20

Nachweisbarer Umfang

16 Stunden gemäß § 4 Abs. 3 PflAPrV, § 10 HebStPrV und § 9 Abs. 3 ATA OTA APrV

Symposium Praxisanleitung

Die Sterneküche der Ausbildung

Was macht eine „Sterneküche“ der Praxisanleitung aus? Welche Zutaten führen zu einer Ausbildung, die motiviert, inspiriert und nachhaltig wirkt? In diesem Symposium beleuchten wir zentrale Erfolgsfaktoren wie Situationsorientierung, Entwicklungslogik und spiralförmige Lernprozesse. Freuen Sie sich auf Impulse, Austausch und neue Ideen, die Ihre Praxisanleitung auf ein neues Level bringen. Darüber hinaus bieten wir Raum für Vernetzung und kollegialen Austausch, um voneinander zu lernen und bewährte „Rezepte“ zu teilen. So entsteht ein inspirierender Mix aus Theorie, Praxis und persönlichen Erfahrungen, der Sie ermutigt, neue Wege in Ihrer Rolle als Praxisanleitung zu gehen.

Inhalte u. a.

- + Erfolgsrezepte für gelingende Praxisanleitung
- + Situationsorientiert, entwicklungsgerecht und spiralförmig anleiten
- + Austausch mit Kollegen und Experten
- + Praxisnahe Impulse für den Alltag



Zielgruppe

Praxisleitende und Pflegepädagogen

Dauer

09.00 – 16.00 Uhr

Termin

25. September 2026

Veranstaltungsort

Freiburg i. B.

Nachweisbarer Umfang

8 Stunden gemäß § 4 Abs. 3 PflAPrV, § 10 HebStPrV und § 9 Abs. 3 ATA OTA APrV



Weitere Informationen zum Symposium werden wir online zu einem späteren Zeitpunkt bekanntgegeben.

Blieben Sie gespannt.

Buchen Sie unsere Fortbildungen gerne als In-Situ-Veranstaltung für Ihren Standort

Unser umfangreiches Bildungsangebot ist gezielt auf die Bedürfnisse unserer Praxisanleitenden und Berufspädagogen abgestimmt. Bei ausreichender Teilnehmerzahl besteht die Möglichkeit, einzelne Fortbildungen auch direkt vor Ort bei Ihnen durchzuführen.

Sprechen Sie uns hierzu direkt an. Wir beraten Sie gerne und unterbreiten Ihnen ein individuelles Angebot.

Kontakt

praxisanleitung@artemed-education.de
T 0761 60046100



Das könnte Sie auch interessieren

Unsere Nichtmedizinischen Fort- und Weiterbildungsangebote

- + Fit for Excel: Basis- und Aufbaukurs
- + Fit for PowerPoint: Basistraining / Allroundtraining
- + Outlook - smart & effizient nutzen
- + Social Media Webinar: Unterstützen Sie Ihr Unternehmen als Influencer

Inhalte, Termine und Anmeldung unter:



www.artemed-akademie.de/fortbildung-und-weiterbildung/nichtmedizinische-fortbildungen

Artemed Standorte



Unsere Pflegeschulen

Auch die Nachwuchsarbeit mit den vielfältigen Ausbildungs- und Studienangeboten wird von der ARTEMED AKADEMIE unterstützt. Ein besonderer Fokus liegt dabei auf der Ausbildung in der Pflege.

Wir bieten an unseren Klinikstandorten sowohl die dreijährige als auch die einjährige Ausbildung in der Pflege an. Dabei findet die theoretische Ausbildung an einigen Standorten jeweils in der unternehmenseigenen Berufsfachschule bzw. in Partnerschulen statt.



Klinikstandorte mit eigener Pflegeschule:

- Benedictus Krankenhaus Tutzing | Schule für Gesundheitsberufe Tutzing
- Heilig-Geist Hospital Bensheim | Gesundheitsakademie Bergstraße
- Klinik Lilienthal | Schule für Gesundheitsberufe Lilienthal
- Krankenhaus Düren | Bildungszentrum Düren
- St. Elisabethen Krankenhaus Frankfurt | Pflegecampus am Eli
- Artemed Kliniken Freiburg | Berufsfachschulen für Pflege am St. Josefskrankenhaus und am Loretto-Krankenhaus
- St. Josefskrankenhaus Heidelberg | Louise von Marillac-Schule, Bildungseinrichtung für Gesundheitsberufe

Davon profitieren folgende Klinikstandorte:

- Artemed Klinikum München Süd | Schule für Gesundheitsberufe Tutzing
- Artemed Fachklinik München | Schule für Gesundheitsberufe Tutzing
- Benedictus Krankenhaus Feldafing | Schule für Gesundheitsberufe Tutzing
- Krankenhaus Tabea Hamburg | Schule für Gesundheitsberufe Lilienthal
- Psychosomatische Klinik Kloster Dießen | Schule für Gesundheitsberufe Tutzing

Kliniken, die mit externen Pflegeschulen kooperieren:

- Eifelklinik St. Brigida Simmerath
- Hospital zum Heiligen Geist Kempen
- Klinik Vincentinum Augsburg

Weitere Klinikstandorte

- Artemed Fachklinik Bad Oeynhausen
- Havelklinik Berlin

[www.artemed-akademie.de/
ausbildung](http://www.artemed-akademie.de/ausbildung)



Ihre Ansprechpartner

Kompetenzzentrum Praxisanleitung

Alexander Jeltsch

praxisanleitung@artemed-education.de

Projektleitung

Timo Menge

timo.menge@artemed-education.de

Marketing, PR, Recruiting

Sylke Will

sylke.will@artemed-education.de

Backoffice

akademie@artemed-education.de



ARTEMED AKADEMIE

#educationnextgeneration